Vincent Kompany erinnert sich: Thomas Müllers beeindruckendes Debüt

Max Eberl kritisiert FC Bayern-Kritiker scharf. Vincent Kompany erinnert an Thomas Müllers Debüt vor 16 Jahren.

Im Fußballgeschäft gibt es Momente, die die Karriere von Spielern nachhaltig prägen. Vincent Kompany, ein Name, den viele mit schimmernden Erfolge in der Premier League assoziieren, hat nun eine interessante Anekdote über den Karrierestart von Thomas Müller geteilt. Der Belgier, der in der Saison 2023/2024 als Trainer von Müller fungiert, nahm sich die Zeit zurückzublicken und erinnerte sich an das Debüt des Weltmeisters von 2014 vor 16 Jahren.

Kompany, selbst erst 22 Jahre alt zu jener Zeit, stand im August 2008 als Spieler des Hamburger SV auf dem Platz, als ein 18-jähriger Thomas Müller sein erstes Bundesliga-Spiel für den FC Bayern München absolvierte. „Das ist unglaublich. Ich war bei seinem ersten Spiel damals gegen den HSV mit dabei“, erklärte Kompany in einem Interview mit DAZN. Er lobte Müllers Einsatz, sowohl in Spielen als auch im Training, und unterstrich, dass dieser unermüdliche Einsatz den Angreifer so besonders macht.

Ein unvergesslicher Moment für beide

Das Debüt fand im Rahmen der Saison 2008/09 statt, und das Spiel endete mit einem spannenden 2:2-Unentschieden. Kompany, der in der zweiten Halbzeit für Bastian Reinhardt eingewechselt wurde, durfte verfolgen, wie Müller in der 80. Minute Miroslav Klose ersetzte.

Beide Spieler bringen Erinnerungen an diese erste Begegnung mit. Während der Belgier zu einer festen Größe in der Fußballwelt aufgestiegen ist, blickt auch Müller auf eine beeindruckende Laufbahn zurück. „Er hat in den 710 Spielen 100 Prozent gegeben, und das wird er weiterhin tun“, sagte Kompany, der mit einer Mischung aus Bewunderung und Respekt über seinen Teamkollegen sprach. „Er ist jetzt 34, aber es gibt viele Spiele in dieser Saison.“ Diese Worte deuten auf die ungebrochene Leidenschaft und die Fähigkeit Müllers hin, auch im fortgeschrittenen Alter weiterhin auf hohem Niveau zu spielen.

Die beiden Trainer haben sich nie wirklich aus den Augen verloren, und Kompany gibt zu, dass die Entwicklungen in Müllers Karriere ihn stets beeindruckt haben. Müllers Konstanz, seine Spielintelligenz und seine Spielweise sind für Kompany Aspekte, die seine Führungsrolle im Team untermauern.

In einer Zeit, in der viele junge Talente nach Ruhm streben, hebt Kompany die Entschlossenheit und Professionalität Müllers hervor. Ein Spieler, der seine gesamte Karriere beim FC Bayern München verbracht hat, verkörpert ein Vorbild für viele aufstrebende Fußballer, die dem Beispiel Müllers folgen wollen.

Mit Blick auf die kommenden Spiele der Saison und Müllers Rolle innerhalb dieser, bleibt abzuwarten, wie sich seine Erfahrung und sein unermüdlicher Enthusiasmus auf das Team auswirken werden. Für Kompany ist die Möglichkeit, mit solch einem erfahrenen Profi zu arbeiten, ein echter Gewinn und eine große Chance, nicht nur für den Spieler selbst, sondern auch für die gesamte Mannschaft.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de